AB09-1: Digitale Geomedien und reflexive Kartographie

Aufgabenstellung(en):

Aufgabe 1: Machen Sie einen Spaziergang durch Ihre Wohngegend/ Ihr Viertel. Nehmen Sie sich hierfür mindestens 45 Minuten Zeit und notieren Sie Beobachtungen, die Sie für eine subjektive Karte verwenden könnten. Mögliche Orte, die Sie notieren könnten sind...

- Lieblingsorte
- Meidungsorte
- Ambivalente Orte
- „Alltägliche“ Orte
- Orte, die Ihnen im Alltag bisher weniger aufgefallen sind
- Orte, an denen Sie sich Veränderungen wünschen würden
- ...

Aufgabe 2: Erstellen Sie, basierend auf Ihren Beobachtungen aus 1., eine subjektive Karte mit Scribblemaps.

(Eine kurze Einführung in Scribblemaps und seine Funktionen finden sie in M03-1: Scribblemaps. Ein Beispielergebnis zeigt Abb. 1 auf dieser Seite.)

Aufgabe 3: Dekonstruieren Sie Ihre subjektive Scribblemap indem Sie analysieren, ...

- ... welchen dominanten Darstellungen oder Diskursen Ihre Karte widerspricht.
- ... welche Ihrer persönlichen Überzeugungen Eingang in Ihre Karte gefunden haben (könnten).
- ... auf welche dominanten Darstellungen oder Diskurse Sie bewusst oder unbewusst Bezug genommen haben (könnten).
- ... welche Beobachtungen Sie, bewusst oder unbewusst, nicht in Ihre Karte aufgenommen haben und warum.

Beispielergebnis zu Aufgabe 2:

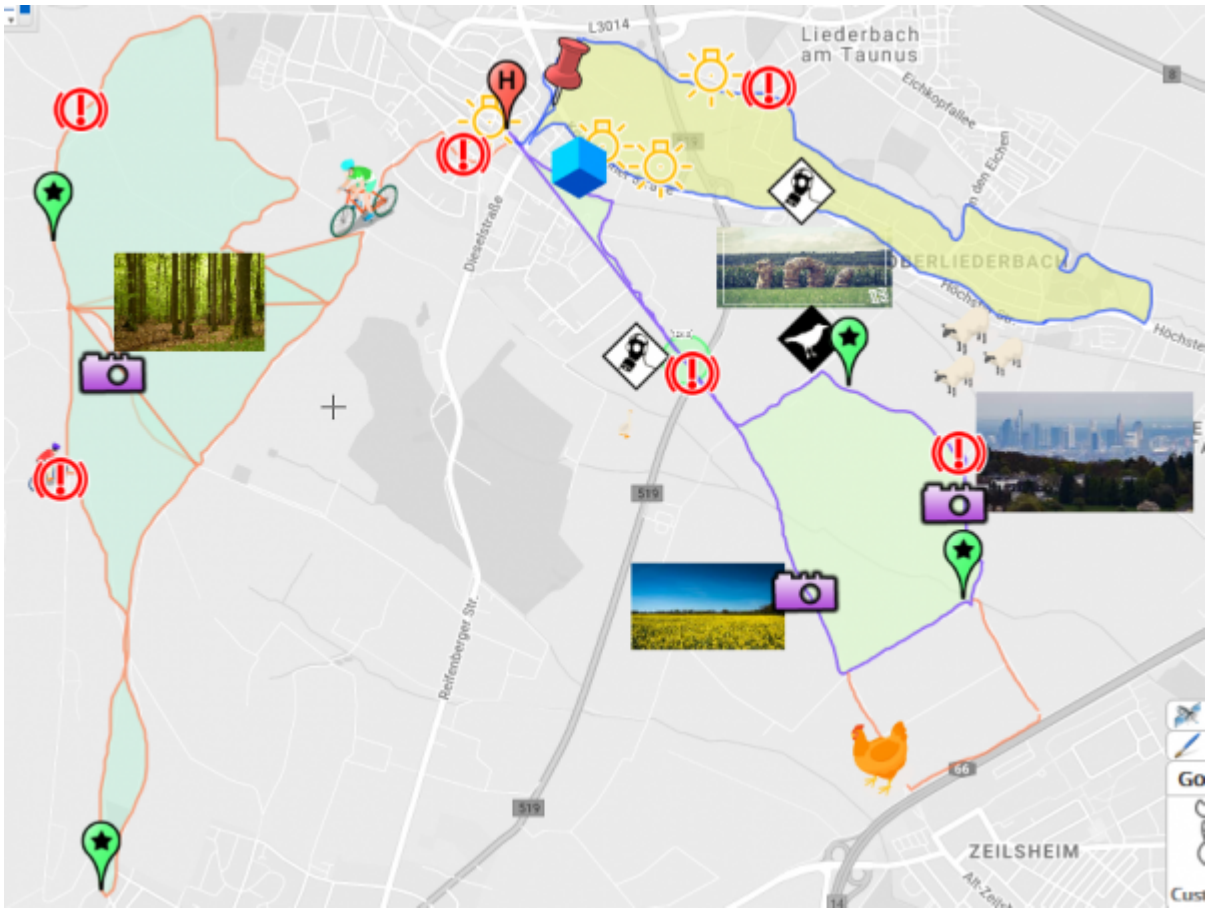

Abb.1: Beispiel einer subjektiven Karte

Diese Scribblemap kann Ihnen als Beispiel einer subjektiven Karte dienen: Hier ist ein Gebiet aus Sicht eines Radfahrers, bzw. Fußgängers, kartiert worden. Dementsprechend sind subjektiv interessante „Foto-Spots“ und Aussichtspunkte markiert worden, aber auch unangenehme Orte, die z.B. keine Straßenbeleuchtung besitzen, oder an denen die Gefahr, mit anderen Radfahrern, Autos oder Fußgängern zu kollidieren als hoch empfunden wird.

From:
https://www.foc.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:gisa:arbeitsblatt:ab10-1&rev=1719485512

Last update: **2025/09/29 14:13**